

Fortsetzung von Seite 1:

Frankfurter Mädchen ...

riert er mit der Aktion „Girls Wanted“, die von seiner ehemaligen Spielerin Louise Hansen veranstaltet wird. Die ehemalige dänische Nationalspielerin organisiert seit 2006 in der Rhein-Main-Region Fußball-Camps und Turniere für Mädchen. Als besonders Highlight werden die Camps regelmäßig von Spielerinnen des 1. FFC besucht, die dem Nachwuchs das fußballerische Einmaleins beibringen wollen. „Ich finde es klasse, was es heute alles für tolle Fußball-Angebote für Mädchen gibt. Dies war zu meiner Zeit noch undenkbar“, sagt die dreimalige Weltfußballerin Birgit Prinz (31), die auch bereits bei „Girls Wanted“ mit am Ball war.

Viele Experten erwarten, dass

der Boom im Mädchen- und Frauenfußball jetzt erst richtig anfängt. Denn 2011 findet die Frauen-Fußball-WM in Deutschland statt. „Wir rechnen dann noch einmal mit einem signifikanten Anstieg der Mitgliederzahl. Die Vergangenheit mit den zwei WM-Erfolgen hat gezeigt, dass gleichzeitig mit dem gestiegenen medialen Interesse auch immer mehr Mädchen und Frauen in die Vereine strömen“, berichtet Rolf Hocke, Präsident des Hessischen Fußball-Verbandes. Strömen werden sicherlich auch wieder die Massen in die Frankfurter Commerzbank-Arena, wenn am 17. Juli 2011 dort das WM-Finale ausgetragen wird.

Michael Weilguny

SV Blau-Gelb Frankfurt-Ginnheim:

Walter „Samy“ Dörsam wurde 70 Jahre alt

Ginnheim – Am Sonntag, 19. April, konnte der sympathische Sportler Walter Dörsam vom SV Blau-Gelb Ffm Ginnheim mit der Vollendung seines 70. Lebensjahres ein weiteres persönliches Jubiläum erreichen.

Seit er 1954 im B-Jugendalter in der Fußballabteilung des damals neu gegründeten Post-Sport-Vereins angemeldet wurde, blieb er seinem Klub stets treu, und begeht nun in 2009 sein 55. Jahr der Vereinszugehörigkeit. Im Laufe dieser Jahrzehnte machte er alle Höhen und Tiefen von „Blau-Gelb“ mit, sah Generationen heranwachsen, und half tatkräftig mit Talente auszubilden, und den Jugendfußball seines Vereins zu fördern, der heute bis weit über die Grenzen von Frankfurt hinaus einen guten Ruf hat.

Als aktiver Spieler für die 1. Mannschaft von Blau-Gelb war der gelernte Fernmelde-Techniker selbst bekannt als gefürchteter Rechter Verteidiger und Kopfballspezialist, der stets kompromisslos und fair zu Werke ging; in Insiderkreisen wurde er auch gerne als der „Hoettges von Blau-Gelb“ bezeichnet.

Ausgestattet mit einer gewissen Spielintelligenz wusste er immer wo er stehen musste, um dem Gegner im Weg zu sein – eine Fähigkeit, die ihm auf seinem langen Weg nach der Zeit als Aktiver, für seine Tätigkeit als Trainer seither sehr hilfreich war.

Walter Dörsam, der in Freundeskreisen „Samy“ genannt wird, hat alle Mannschaften aller Altersgruppen im Jugendfußball, (von der G- bis zur A-Jugend), und sämtliche Seniorenmannschaften bei Blau-Gelb inzwischen mehrfach trainiert.

Der Familienmensch Samy Dörsam, Vater dreier Kinder, mehrfacher Opa und sogar Urgroßvater, blickt heute auf stolze gut 40 Jahre als erfolgreicher Jugendtrainer zurück. Seine Meinung und Rat ist auch im Seniorenbereich nach wie vor gefragt, und Samy steht allen und jedem immer wieder gerne zur Verfügung.

Wenn Not am Mann ist hilft er sogar noch bei der Alt-Herren-Mannschaft aus, seine Fitness und Kondition ist beispielhaft! Durch viel Laufen und Radfahren erhält er sich seine nach wie vor gute Form. Er ist einer der Mitbegründer der internen Laufgruppe der Fußballabteilung, ähnlich entstand durch sein aktives Fördern und Zutun die feste Einrichtung einer Ski- und Wander-Freizeit, auf privater Basis, für jedermann, innerhalb der Abteilung. Seit seiner Pensionierung opfert Samy dem Verein noch mehr Zeit als früher.

Neben seinem Amt als Jugendtrainer der Kleinsten und Jüngsten, hilft er mit bei der Platzpflege, beim Organisieren und Durchführen von Turnieren, er sitzt im Trainer- und Mannschaftsrat, kümmert sich mit um die Sportmittelverwaltung, sowie um kleinere Reparaturarbeiten. Bei den „Alten Herren“ findet keine Feier ohne ihn statt. „Samy“ ist ein Typ Mensch im Verein, von denen es zu wenige gibt; er ist ein Unikat bei Blau-Gelb, und ein Urgestein, denn er genießt Respekt, man hört auf seinen Rat und lauscht seinen Geschichten aus der Vergangenheit. sav

Gymnastik für Menschen50+

Niederursel – Ab sofort bietet die TSG Nordwest 1898 in der Turnhalle des Vereins, Weißkirchener Weg 12, dienstags von 14 bis 15 Uhr eine neue Übungsstunde für Teilnehmer/-innen ab 50 Jahren an. In dieser Stunde wird die Fitness, Koordination und die Kraft altersgerecht trainiert. Der Kurs findet aufbauend statt, ein Einstieg ist aber jederzeit möglich. Bei Fragen wenden Sie sich an die Abteilungsleiterin Iris Lang (069 95770984) oder an das Vereinsbüro (069 581023). Informationen zu weiteren Angeboten der TSG Nordwest 1898 finden sie auch unter www.tsg-nordwest-1898.de.

Frankfurt Pirates:

Football-Saison eröffnet am 3. Mai



Am Sonntag, 3. Mai, bestreiten die Frankfurt Pirates ihr Auftaktspiel gegen die Hanfrieds aus Jena im Football-Stadion des Uni-Campus Westend. Foto: Verein

Frankfurt – Pünktlich mit den ersten Sonnenstrahlen stehen die Teams der Regionalliga wieder vor dem lang erwarteten Saisonstart. Am Sonntag, 3. Mai, bestreiten die Frankfurt Pirates ihr Auftaktspiel gegen die Hanfrieds aus Jena im Football-Stadion des Uni-Campus Westend, Siolistraße 41.

Das frühere Stadion der US Army High School bildet einen idealen Rahmen für das richtige „Football-Feeling“. So sind auch einige Aktionen an diesem Tag geplant: Pre Game der Pirates A-Jugend ab 11 Uhr, Open Air Party mit Live Entertainment ab 13 Uhr, Live Act „Funkmaster Ozone“ aus Köln, Sidelinetainment und Halbzeitshow mit den Pirates Cheerleadern, American Food, Drinks und Ice Cream präsentiert vom Pirates Booster Club, Kids Corner mit Schminkecke und Malwettbewerb, Kürung des Siegers in der Halbzeit, Pirates Photo Point – mache Dein persönliches Photo mit einem Pirates Spieler oder Cheerleader, Kick & Punt Contest für Football-Interessenten.

Zu diesem Season Opener verlosen die Frankfurt Pirates 5x2 Freikarten. Hierzu bitte eine Mail an: ticketsservice-pirates@gmx.de senden. Die Gewinner werden umgehend per Mail benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Das Herren-Team der Pirates trat im Jahr 1998 zum ersten Mal in der Landesliga des American Footballverbands Hessen e.V. an und wurde seitdem zweimaliger Hessenmeister sowie zweimal Vizemeister. Mit zwei Aufstiegen

in zwei Jahren zogen die Pirates 2001 in die 3. Liga ein. Im ersten Jahr der Zugehörigkeit qualifizierte sich das Team auf Anhieb für das Playoff-Spiel um den Einzug in die 2. Bundesliga.

Natürlich ist das eine Ansporn, diese Chance noch einmal zu nutzen. Die Mannschaft hat sich seit dem Herbst 2008 intensiv vorbereitet und die Stärken und Schwächen in einem Scrimmage gegen die Heidelberg Bulls getestet. „Unser Team ist noch sehr jung, viele der Spieler sind erst seit einer Saison dabei. Aber mit dem neu hinzugekommenen Quarterback Dwohn Luckey, dem erfahrenen Wide Receiver Fidel Shipman und Perry Thierry in der Defense geht der Blick nach vorne in der Regionalliga 2009“, so Headcoach Keith Williams.

Trainiert wird das Team neben Headcoach Williams seit Beginn des Herbst/Winter Trainings von Harry Falk (Defense Coordinator), der von den Darmstadt Diamonds nach vier Jahren zurück zu den Pirates gekommen ist, Fidel Shipman (Offense Coordinator), Peter Brawanski (Defensive Line) und Perry Thierry (Defensive Backs).

Die Frankfurt Pirates verfügen derzeit über fünf Football-Teams: Herren, A-, B-, C- und D-Jugend sowie über drei Cheerleading Squads, die die Mannschaften unterstützen. Die Fans können sich auf spannende und unterhaltsame Gamedays im Football-Stadion des Uni-Campus Westend freuen. Den gesamten Spielplan gibt es auf der Pirates Homepage: www.frankfurt-pirates.de. cw

Trainingsbeginn für Kinder und Junioren:

Fideler Nachwuchs startet durch

Hedderheim – Die Ferien sind vorbei, der Schul- oder Kindergartenalltag nimmt seinen gewohnten Lauf. Auch bei den Fidele Nassauern geht es jetzt richtig los, denn das Training der Kinder- und Juniorengarde beginnt.

Bei diesem „Neuanfang“ sind alle tanz- und fasnachtbegeisterten Kinder und Jugendlichen herzlich eingeladen, einmal reinzuschneppern oder einfach direkt mal mitzumachen! Wer Lust auf Marschtanz (ab elf Jahre) hat, der kommt am Montag, 27. April, um 17 Uhr in den Wenzelweg 21. Für Schautanzbegeisterte (ebenfalls ab elf Jahren) geht es am Mittwoch, 29. April, um 17 Uhr los und die Kleinsten (ab vier Jahren, bzw. nach Absprache) beginnen mit ihrem Training am 30. April um 17.30 Uhr.

Wer sich vorab schon mal informieren möchte, kann sich entweder an die Leiterin der Kinder- und Juniorengarde, Bianca Müller, unter 069 95775722 wenden oder auf der Homepage www.fideler-nassauer.de stöbern.

TSG Nordwest 1898:

Integrative Sportgruppe sucht Mitglieder

Niederursel – Sport verbindet – und genau das will die integrative Sportgruppe der TSG Nordwest fördern. Der Spaß an der Bewegung – ohne Leistungsdruck – wird hier vermittelt.

Die „Kleinen“ (sechs bis zehn Jahre) treffen sich mittwochs von 14.45 bis 16.15 Uhr, die Jugendlichen anschließend bis 17.45 Uhr zum Spielen und Toben in der TSG-Halle in Niederursel. Neben Ball- und Fangspielen steht als absolutes Highlight eine aufblasbare Hüpfstraße, das Airtrack, zur Verfügung, auf dem sich alle austoben können.

Die Kinder sollen Klettern, Laufen und Springen üben, um dadurch ihre Motorik und Koordination zu verbessern. Oft werden Bewegungslandschaften aufgebaut, die Gruppe der Jugendlichen spielt gerne Hockey, Basket- oder Volleyball. Im Sommer werden bei gutem Wetter auch die umliegenden Spielplätze besucht, auch hier wird dann geklettert, getobt und gemeinsam gespielt. Zu besonderen Anlässen, z.B. bei Ferienbeginn, wird auch mal das Schwimmbad oder die Bowlingbahn besucht.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 069 581023 oder unter www.tsg-nordwest-1898.de.

Bürgerinstitut e.V.:

Helfer gesucht für das Nachbarschaftsnetzwerk

Eschersheim/Dornbusch – Das Bürgerinstitut e.V. möchte seinen Besuchsdienst für alte Menschen ausweiten. Im Rahmen dieses Dienstes begleiten die ehrenamtlichen Mitarbeiter die Senioren in ihrem Alltag, gehen mit ihnen spazieren, zum Einkaufen oder zum Arzt, bringen Zeit mit für einen Plausch oder eine kleine Unternehmung.

Ziel ist, dass die alten Menschen so lange sie es möchten in ihrer Wohnung bleiben können, eingebunden in ein Netz von Menschen und evtl. notwendigen Hilfen. Da zunehmend mehr alte Menschen allein leben und damit der Bedarf an solchen nachbarschaftlichen Hilfen größer wird, sucht das Bürgerinstitut ehrenamtliche Koordinatorinnen, die in einem Zweier-team in verschiedenen Stadtteilen solche Nachbarschaftsnetze für Senioren mit aufbauen. Ganz aktuell sucht im Bereich Dornbusch/Eschersheim eine Koordinatorin eine/-n Mitstreiter/-in. Wenn Sie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen – z.B. im

Umgang mit alten Menschen oder in der Leitung von Gruppen – beim Aufbau und der Gestaltung eines solchen Besuchsdienstes mit einbringen möchten, Lust auf die Entwicklung und Umsetzung einer neuen Projektidee haben und dazu noch gern im Team arbeiten, würde sich das Team im Bürgerinstitut freuen, wenn Sie für dieses neue Projekt gewonnen werden können.

Der zeitliche Rahmen für diese Aufgabe beträgt etwa fünf bis sieben Stunden wöchentlich. Einarbeitung und auch später Fortbildungen und regelmäßiger Erfahrungsaustausch wird selbstverständlich angeboten.

Ansprechpartnerin für dieses Projekt im Bürgerinstitut ist Frau Barbara Jakob, erreichbar unter 069 97201736 und jakob@buergerinstitut.de. pb

Geschichten aus dem Wienerwald

Dornbusch – Die Klasse 12a der Freien Waldorfschule Frankfurt führt am 8. und 9. Mai jeweils um 19.30 Uhr das Stück „Geschichten aus dem Wienerwald“ auf. Veranstaltungsort ist die Waldorfschule in der Friedlebenstrasse 52. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

JHV-Einladung

Hedderheim – Der Vorstand des SV 07 Hedderheim lädt zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 29. April, um 19.30 Uhr in das Vereinshaus des SV 07 Hedderheim, Sportgelände am Alexander-Riese-Weg.

Infoabend

Frankfurt – Am 6. Mai findet um 20 Uhr in der Aula des Lessinggymnasiums eine Informationsveranstaltung für interessierte Frankfurter Eltern zum neuen Riedberg-Gymnasium statt, Fürstenberger Straße 166.

Pakistan-Festival

Nordweststadt – Am 30. Mai findet im Saalbau Titus-Forum im Nordwest-Zentrum, Walter-Möller-Platz 2, unter Schirmherrschaft von OB Petra Roth das Frankfurter Pakistan-Festival 2009 – Deutsch-Pakistansche Begegnungen statt. Das Festival wird präsentiert vom Theaterverein Pakbann Theater e.V. Der Beginn ist um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei. Das Pakistan-Festival bietet vielfältige Möglichkeiten, sich über Pakistan und seine Kultur zu informieren: Auf dem Programm steht eine Kunstausstellung, Theater- und Volkstanzaufführungen, Musik sowie eine Modeschau, einen „Markt der Kulturen“ wird es ebenfalls geben. Tagsüber finden Vorträge und Expertengespräche über verschiedene Pakistan-Themen wie Kultur, Bergsteigen, Tourismus und Investitionsmöglichkeiten in Pakistan statt. Weiter Infos auch unter www.pakistan-festival.de. am/sis